

Librairie Orientale de Maison- neuve & Co.

Paris, 15 Quai Voltaire.

[18255.]

F. A. Brockhaus, Leipzig.

Chabas, F., Mélanges égyptologiques. Troisième série, première livraison: Spoliation des hypogées de Thèbes. Traduction analytique du Papyrus Abbott. 8. Mit 7 Tafeln. 10 fr.

Diese neue und wichtige Arbeit Chabas' ist eine vollständige und analytische Uebersetzung des Abbott'schen Papyrus, eines aus der Pharaonenzeit stammenden Manuscripts, und gibt Aufschluss über die in den Königsgräbern vorgenommenen offiziellen Untersuchungen.

Bei Vergleichung älterer von diesem Papyrus gegebenen Erklärungen mit obiger Uebersetzung kann man leicht ersehen, welche grosse Fortschritte die Aegyptologie seit einigen Jahren gemacht hat. Einen besonderen Werth für das Studium der ägyptischen Sprache verleihen die dem Werke beigegebenen sprachwissenschaftlichen Discussionen über streitige Punkte.

Fabre, H. L., Dictionnaire français-basque. gr. 8. 400 p. à 2 Spalten. 1870. 20 fr.

Salaberry, J. D. J., Chants populaires du pays basque; paroles et musique originales, recueillies et publiées avec traduction française. gr. 8. 410 p. 1870. 12 fr.

Diese beiden Werke sind für Philologen von grosser Wichtigkeit.

Dugat, G., Histoire des Orientalistes de l'Europe, du XII. au XIX. siècle. Volume II., renfermant les biographies suivantes: Belin, Bérézine, Bresnier, Clément, Mullet, Eastwick, Dozy, Fleischer, Flügel, Juynboll, Max Muller, Munk, Pauthier, Shakespear, Vullers et Wüstenfeld. 12. 3 fr. 50 c.

Gachet, Benj., Prières antéhistoriques, oeuvres de Koutsa et de Hiranystoupa, trad. du sanscrit védique en vers français, et accompagnées de notes sur la religion védique. 12. 3 fr. 50 c.

Hervey de Saint-Denys, le Li-Sao, poème du III. siècle avant notre ère, traduit du chinois, accompagné d'un Commentaire perpétuel et publié avec le texte original. 8. 10 fr.

Fauche, H., le Maha-Bharata, traduit en français. Vol. 10. gr. 8. 10 fr.

Fauche, H., le Gita Govinda et le Ritou Sanhara, traduits du sanscrit en français, pour la première fois. 12. Paris 1850. Br. 4 fr.

Von diesem Werke sind nur noch wenige Exemplare vorrätig, und steht die Erhöhung des Preises auf 10 fr. bevor.

Nova-Sendung No. III.

von

C. F. W. Siegel's Musikalienhdlg.

(R. Linnemann) in Leipzig.

[18256.]

Behr, Fr., Compositionen für Pianoforte. Op. 235. L'Agilité. Morceau de Salon. 12½ N \mathcal{L} .

Op. 236. Mélodie gracieuse. 12½ N \mathcal{L} .

Buhl, A., Compositionen für Pianoforte.

Op. 25. L'Entrée à Londres. Grande Marche. 15 N \mathcal{L} .

Op. 26. Clair de lune. (A moonlight near St. James' Park, London.) 3. Nocturne. 15 N \mathcal{L} .

Op. 27. Souvenir à Richmond. Barcarolle. 17½ N \mathcal{L} .

Franz, Robert, Op. 42. Aus Osten. Sechs Gesänge. Einzelausgabe.

Volkslied: „Wozu, wozu mir sein sollte das Aug'“. 7½ N \mathcal{L} . Die helle Sonne leuchtet. 5 N \mathcal{L} . Selige Nacht. 7½ N \mathcal{L} . Weisst Du noch? 5 N \mathcal{L} . Es hat die Rose sich beklagt. 5 N \mathcal{L} . Wenn der Frühling auf die Berge steigt. 7½ N \mathcal{L} .

Kuntze, C., Op. 153. Die beiden Ehemänner. Humoristisches Duett für Tenor und Bass. 22½ N \mathcal{L} .

Lichner, H., Op. 68. Deutsches Bundeslied. Gedicht vom Componisten. Für Männerstimmen mit Begleitung von Blechinstrumenten oder des Pianoforte. Clavierauszug 12½ N \mathcal{L} . Singstimmen 10 N \mathcal{L} .

— Op. 69. Wanderlied. Gedicht von G. Beyer. Für Männerstimmen mit Begleitung von Blechinstrumenten oder des Pianoforte. Clavierauszug 12½ N \mathcal{L} . Singstimmen 10 N \mathcal{L} .

— Op. 70. Sechs leichte Duetten für Sopran und Alt mit Clavierbegleitung, zum Gebrauch beim Gesangsunterricht an höheren Töchterschulen. Partitur und Stimmen 1 \mathcal{L} 2½ N \mathcal{L} .

Nessler, V. E., Op. 19. Vier Lieder von H. Heine, für eine Bassstimme.

Ja, du bist elend. 7½ N \mathcal{L} . Das alte Lied. 7½ N \mathcal{L} . Warum sind denn die Rosen so blass. 7½ N \mathcal{L} . Am Kreuzweg wird begraben. 5 N \mathcal{L} .

Rheinberger, Josef, Op. 34. Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Dmoll. 3 \mathcal{L} 25 N \mathcal{L} .

— Op. 35. Hymne nach dem 83. Psalm für vier Frauenstimmen und Harfe oder Pianoforte. Partitur 17½ N \mathcal{L} . Die Singstimmen 10 N \mathcal{L} .

Spindler, Fritz, Op. 112. Album. Fünf Tonstücke für Pianoforte. Einzelausgabe. Kornblume. 7½ N \mathcal{L} . Blinkender Stern. 7½ N \mathcal{L} . Blüthenzweig. 7½ N \mathcal{L} . Wasserlilie 10 N \mathcal{L} . Herbstblätter. 12½ N \mathcal{L} .

Suppé, Franz von, Der Speisezettel. Komisches Terzett für Sopran, Tenor und Bass mit Pianofortebegleitung. Partitur und Stimmen 25 N \mathcal{L} .

[18257.] In unserm Verlag erschien und bitten wir besonders die bayerischen Handlungen in genügender Anzahl auf Lager halten zu wollen:

Das Passionspiel in Ober- ammergau.

Zur Führung und Orientirung

von

Fr. Lampert.

Preis 24 fr. oder 7½ \mathcal{L} .

Mit 25 % in Rechnung, 33½ % gegen baar und 13/12.

Der Verfasser bietet den Besuchern des Ammergauer Passionsspiels einen gewiß willkommenen Führer dar.

In gedrängten, aber doch erschöpfenden Zügen, mit voller, parteiloser Objectivität, aber hingegenommen, wie er im Vorwort sagt, von seiner schlichten Größe und kindlichen Einfachheit, gibt er ein klares Bild dieses merkwürdigen Dramas, um auch Andere zum Anschauen dieses Kleinods des deutschen Volksgeistes einzuladen. So wird sowohl den nach Ammergau Reisenden, wie den von dorten Heimkehrenden das Büchlein eine erwünschte Gabe sein, dem Einen zur Orientirung, dem Andern zur Erinnerung dienen.

Hochachtungsvoll

Würzburg, den 1. Juni 1870.

A. Stuber's Buchhdlg.

Friedr. Bruckmann's Verlag in München u. Berlin.

[18258.]

Wir beabsichtigen im Herbste d. J. unsere bisherigen Ausgaben der

Goethe- und Schiller-Galerie

in Grösse VI (Visites)

in Einzelblättern wie gebunden (die „Album-Ausgabe“ zu 10 \mathcal{L} u. 12 \mathcal{L}) durch andere zu ersetzen, worüber Ihnen später specielle Mittheilung zugehen wird.

So lange der Vorrath reicht, offeriren wir complete Exemplare (21 Blatt) in rothem Etui zu 2½ \mathcal{L} netto baar, einzelne Blätter à 4 N \mathcal{L} netto baar.

Gebundene Exemplare dieser (Visites-) Album-Ausgabe (in Leder 12 \mathcal{L} , in Leinwand 10 \mathcal{L} ord.) liefern wir mit 50 % netto baar.

Eine Aenderung des Ladenpreises findet von unserer Seite aus nicht statt.

Hochachtungsvoll

Friedr. Bruckmann's Verlag
in München u. Berlin.

Nr. 5 von

„Bücher und Blätter“

[18259.] enthält:

Die Stolbergische Bibliothek zu Wernigerode. — Zur Geschichte des Papiers. — Die Elzevire. — Kleine Mittheilungen: Die Gründung der ital. Bibliotheken; das Papier bei den Alten; die Buchhändler im Mittelalter.

Preis des Semesters für die Herren Collegen nur 9 N \mathcal{L} baar. — Ich bitte zu verlangen.

Chr. Fr. Bill in Darmstadt.